


1. Halbjahr 2018

Seminare und Workshops speziell für Öffentliche Bibliotheken in NRW


Eine Kooperation der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW bei
der Bezirksregierung Düsseldorf und dem ZBIW der TH Köln

7.01	Überzeugen im Gespräch – die Interessen der Bibliothek gut vertreten	62
7.02	Workshop: Comics und Leseförderung in Öffentlichen Bibliotheken	63
7.03	Neue Impulse in der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit . .	64
7.04	Workshop: Effektiv recherchieren im Internet	66
7.05	Customer Journey - Wie nimmt der Kunde die Bibliothek wahr?	67
7.06	Servicefreie Öffnungszeiten – was ist das?	68
7.07	APPening mit BIPARCOURS.	69

7.01 Überzeugen im Gespräch – die Interessen der Bibliothek gut vertreten

Zielgruppe	Führungskräfte Öffentlicher Bibliotheken, die Sicherheit im Gespräch mit Entscheider*innen gewinnen möchten
Inhalt	<p>Sie haben die Chance in einem persönlichen Gespräch mit der Stadtspitze ein geplantes Projekt für Ihre Bibliothek vorzustellen und wollen „gewinnen“. Sie möchten zusätzliche finanzielle Mittel einwerben. Sie als Person möchten überzeugend wirken. Sie wollen Ihre Gesprächspartner*in für Ihre Sache interessieren. Wie können Sie sich auf diese Situation vorbereiten, wie können Sie im Gespräch mit Vertreter*innen aus Politik, Kommune und Verwaltung die Interessen Ihrer Bibliothek gut vertreten und sicher auftreten?</p> <p>Wenn Sie es mit Entscheider*innen im Gespräch zu tun haben, brauchen Sie einen kühlen Kopf, Argumentationssicherheit und Verständnis für die andere Seite. In diesem Seminar erarbeiten Sie sich durch Übungen, Videotraining und –analyse, Transferhilfen und Feedback der Trainerin folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none">» Kommunikative Wirkungselemente: Wie wirkt das, was ich tue?» Mittel zur Gesprächssteuerung: Wie kann ich steuern?» Phasen im Gespräch: Wie halte ich den roten Faden?» Provokationen: Wie bleibe ich handlungsfähig?» Inhaltlich: Wie kann ich mich vorbereiten?» Emotionen: Wie kann ich mich selber steuern?» Argumentation: Wie entwickle ich meine Argumentation im Gespräch?» Verstehen: Was bewegt den anderen?» Erkenntnis: Was verunsichert mich, was macht mich sicher? <p>Das Seminar baut auf dem Angebot „Sicher und überzeugend die Bibliothek präsentieren“ auf, kann aber auch unabhängig davon besucht werden.</p>
Lern- ergebnisse	<p>Nach dem Seminar</p> <ul style="list-style-type: none">» wissen Sie, wie Sie Ihre Argumente und Beispiele im Gespräch gut platzieren können,» kennen Sie grundlegende kommunikationspsychologische Theorien,» haben Sie Rückmeldung über Ihre eigene Wirkung im Gespräch erfahren und an Ihrer persönlichen Gesprächsführung gearbeitet.
Methoden	Kurzvortrag, Gesprächsübung (mit Videoanalyse), Plenumsgespräch, Transferhilfe, Bereitstellung von Übungs- und Praxismaterial
Dozentin	Christiane Brockerhoff Coach, Beraterin und Kommunikationstrainerin, Duisburg
Anmeldung	bis spätestens 22.01.2018
Teilnehmer*innen	12
Kosten	<p>Die Fortbildungsangebote sind Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW für Öffentliche Bibliotheken. Sie richten sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRWs und sind für diese kostenfrei.</p> <p>Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRWs sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro.</p>
Ort	TH Köln, Campus Südstadt, Claudiusstraße 1, Raum 252
Termin	19.02.2018
Service	

7.02 Workshop: Comics und Leseförderung in Öffentlichen Bibliotheken

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die ein Konzept für neue Möglichkeiten der Leseförderung entwickeln und umsetzen möchten
Inhalt	<p>Comics sind witzig, schnell zu lesen, leicht verständlich und auch für Wenigleser ein Lesespaß.</p> <p>Wie können Bibliotheken Comics gezielt einsetzen, um sie z.B. zur Leseförderung für Kinder und Jugendliche aus lesefernen Familien anzubieten?</p> <p>Diese und weitere Fragen wird Frank Sommer in diesem Workshop ansprechen und gemeinsam mit den Teilnehmenden ein Bewerbungs- und Veranstaltungskonzept zu entwickeln. Sie werden in Gruppenarbeit verschiedene Teile der Konzeptentwicklung kennen lernen bzw. selbstständig erarbeiten, u.a. Methoden und Mittel zur Interaktivität, Ablaufplanung, Vorbereitung, Ausstattung, Technik und Öffentlichkeitsarbeit.</p> <p>Ziel des Workshops ist es, ein Bewerbungskonzept zur Leseförderung durch Comics zu entwickeln, dass sich sowohl personell als auch finanziell in den Einrichtungen umsetzen lässt.</p>
Lern- ergebnisse	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none">» können Sie eigene Veranstaltungskonzepte zur Einbindung von Comics als Teil der Leseförderung entwickeln,» haben Sie sich mit pädagogischen Konzepten für Projekte zu diesem Thema auseinandergesetzt,» sind Sie in der Lage, das Projekt mit den notwendigen Ressourcen zu planen.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch
Dozent	Frank Sommer Eventilator Berlin Schauspieler, Regisseur, Erzähler
Anmeldung	bis spätestens 07.02.2018
Teilnehmer*innen	20
Kosten	<p>Die Fortbildungsangebote sind Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW für Öffentliche Bibliotheken. Sie richten sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRWs und sind für diese kostenfrei.</p> <p>Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRWs sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich.</p> <p>Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro.</p>
Ort	Zentralbibliothek der Stadtbüchereien Hamm, Platz der Deutschen Einheit 1, 59065 Hamm
Termin	07.03.2018
Service	

7.03 Neue Impulse in der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die sich über neue Entwicklungen in der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit informieren und austauschen möchten
Inhalt	<p>In diesem Seminar werden gleich mehrere Entwicklungen im Bereich der kinder- und Jugendbibliotheksarbeit präsentiert, daher gibt es auch zwei Teile in einer Tagesveranstaltung:</p> <p>Teil 1: Dialogisches Vorlesen – Kommunikation auf vielen Ebenen</p> <p>Vorlesen: „Face to Face“ abends auf der Bettkante, aneinander gekuschelt nachmittags auf dem Sofa – das ist nicht die Realität in Bibliotheken und Kindertageseinrichtungen...</p> <p>Vorlesen: Gerade ehrenamtliche Vorlesepaten tun sich am Anfang oft schwer, wenn sie nicht den eigenen Enkeln, sondern einer Gruppe unterschiedlichster, fremder Kinder vorlesen wollen.</p> <p>Aber auch routinierte Fachleute, für die „Dialogisches Vorlesen“ kein Fremdwort ist, merken zunehmend, dass ausschließlich auf der sprachlichen Ebene viele Kinder nicht mehr mitgenommen werden können.</p> <p>Vor diesem Hintergrund will der Workshop Basics der Kommunikation vermitteln, mit denen Bibliotheksmenschen sich selbst und ihre Vorlesepaten fit machen können für interaktive Bilderbuch-Aktionen mit heterogenen Kindergruppen im Kita- und Grundschulalter. Die so erworbenen Kenntnisse sollen als Grundlage dienen, um im Alltag vor Ort nach persönlichen Neigungen und Talenten dialogorientierte Veranstaltungskonzepte individuell auszuarbeiten.</p> <p>Teil 2: Der Wortschlucker kommt!</p> <p>A wie Abenteurer, H wie Helden oder Ö wie Ötzi! In dieser Fortbildung / Workshop wird das Konzept »Bibliothek entdecken und erleben. Da staunst du! Bibliothekspädagogische Module für Grundschulen« präsentiert. Die 38 Module wurden von öffentlichen Bibliotheken in Baden-Württemberg entwickelt und einige bereits erfolgreich in die Praxis umgesetzt. Ob als Ideengeber, Werkzeugkasten oder Nachschlagewerk – „Bibliothek entdecken & erleben“ möchte die Zusammenarbeit mit den Grundschulen ab Klasse 3 und 4 unterstützen. Beispielfähig wird ein Ordner mit den Modulen während des Seminars zur Ansicht zur Verfügung stehen.</p> <p>Für eine lebendige Moderation sorgt Eva Göring, Mitarbeiterin der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW.</p>
Lern- ergebnisse	<p>Nach dem Seminar</p> <ul style="list-style-type: none">» kennen Sie neue Angebotsformen im Bereich der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit,» haben Sie die Grundlagen des dialogischen Vorlesens kennengelernt,» haben Sie die Möglichkeiten der Bibliothekspädagogischen Module des „Wortschluckers“ kennengelernt,» haben Sie Anregungen für die Arbeit in Ihrer Bibliothek gewonnen.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Diskussion
Dozentin- nen	<p>Eva Göring (Moderation) Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW, Düsseldorf</p> <p>Anne Heimansberg-Schmidt Stadtbibliothek Erkrath, Bibliotheksleiterin</p> <p>Frederike Mertel Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken Baden-Württemberg, Freiburg im Breisgau</p>
Anmeldung	bis spätestens 14.02.2018
Teilneh- mer*innen	16

7.03 Neue Impulse in der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit

Kosten Die Fortbildungsangebote sind Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW für Öffentliche Bibliotheken. Sie richten sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRWs und sind für diese kostenfrei.

Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRWs sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 85,- Euro.

Ort Stadtbüchereien Düsseldorf, Bertha-von Suttner-Platz 1, 40227 Düsseldorf

Termin 14.03.2018


Service



7.04 Effektiv recherchieren im Internet

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die ihren Kenntnisstand in Recherchestrategien und Informationsmittel erweitern bzw. auffrischen möchten.
Inhalt	<p>In diesem Seminar lernen Sie durch Vortrag und Übungen die Vielfalt der Suchmittel für Ihre Recherche besser auszunutzen sowie Suchtechniken und Suchstrategien effektiv einzusetzen.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">» Suchtechniken» Suchstrategien» Suchdienste und wie sie indizieren» Wissenschaftliche Suchmaschinen» Bewertung von Suchergebnissen und Internetquellen» Durchführung von Recherchen und ihre Aufbereitung» Benutzerinterview» Marktentwicklungen
Lern- ergebnisse	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none">» haben Sie einen Überblick über die Funktionsweise von Suchmaschinen erhalten,» können Sie Recherchen strukturiert vorbereiten,» haben Sie gelernt, Suchmittel Ihren Anfragen entsprechend auswählen,» können Sie Suchmittel gezielt in den Arbeitsalltag integrieren und Internetquellen sicher bewerten.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Übung, Einzel- und Gruppenarbeit
Dozentin	Julia Bergmann Trainerin für Informationskompetenz, Beraterin und Autorin
Anmeldung	bis spätestens 12.03.2018
Teilnehmer*innen	12
Kosten	<p>Die Fortbildungsangebote sind Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW für Öffentliche Bibliotheken. Sie richten sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRWs und sind für diese kostenfrei.</p> <p>Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRWs sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich.</p> <p>Die Teilnahmegebühr beträgt 250,- Euro.</p> <p>Bitte beachten Sie:</p> <p>Die Teilnahmegebühr umfasst Sitzungsgetränke, jedoch weder Mittagessen noch Übernachtung. Bitte kümmern Sie sich selbst um eine Übernachtung falls erforderlich. Dieser Hinweis gilt auch für alle Beschäftigten der Öffentlichen Bibliotheken NRWs.</p>
Ort	Stadtbibliothek Bielefeld, Neumarkt 1, 33602 Bielefeld
Termin	09.04.2018 – 10.04.2018
Service	

7.05 Customer Journey - Wie nimmt der Kunde die Bibliothek wahr?

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die sich damit auseinandersetzen möchten, wie Kunden die Bibliothek wahrnehmen und wo sich hier Handlungsbedarf ergibt
Inhalt	<p>Die sogenannte Customer-Journey kommt ursprünglich aus dem Marketing und vollzieht die „Reise“ eines Kunden vom ersten Kontakt mit dem Produkt bis zum eigentlichen Kauf.</p> <p>Wenn der Nutzer einer Bibliothek auch als „Kunde“ gesehen werden kann, dem man Inhalte „verkaufen“ möchte, so ist dieses Instrument eine gute Möglichkeit, die einzelnen Phasen im Verlaufe der Nutzer-Reise zu untersuchen. Es geht in diesem Workshop darum, einzelne Kontaktpunkte zu identifizieren, die mit positiven wie negativen Erlebnissen besetzt sein können. Das Wissen darum ist bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Bibliotheken ausreichend vorhanden und die Praxis-Erfahrung trägt idealerweise zum Gelingen der Analyse bei. In einem zweiten Schritt werden die Erkenntnisse aus der Nutzer-Reise zur Grundlage für die Entwicklung sinnvoller Ideen zu Angeboten in den sozialen Netzwerken. Hier kann von der Tatsache profitiert werden, dass sich ein Großteil der Menschen im digitalen Raum aufhält. Besonders für die Phasen vor und nach dem Besuch der Bibliothek tun sich gewinnbringende Handlungsfelder auf, die es zu bespielen gilt.</p>
Lern- ergebnisse	<p>Nach dem Seminar</p> <ul style="list-style-type: none">» können Sie Ihre Bibliothek durch die Augen der Kunden betrachten,» können Sie Angebote der Bibliothek für Soziale Netzwerke entwickeln,» haben Sie sich mit Kolleg*innen ausgetauscht und neue Erkenntnisse für Ihre Bibliothek gewonnen.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussion
Dozentin	Anke von Heyl, M.A. Kunsthistorikerin und Kulturvermittlerin, Bloggerin und Social Media Expertin
Anmeldung	bis spätestens 26.03.2018
Teilnehmer*innen	14
Kosten	<p>Die Fortbildungsangebote sind Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW für Öffentliche Bibliotheken. Sie richten sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und sind für diese kostenfrei.</p> <p>Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro.</p>
Ort	Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln
Termin	23.04.2018
Service	

7.06 Servicefreie Öffnungszeiten – was ist das?

Zielgruppe Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die sich über einen Bibliotheksbetrieb mit servicefreien Öffnungszeiten informieren möchten bzw. planen, einen solchen Service in ihrer Einrichtung anzubieten

Inhalt In Zeiten von knappen Personalressourcen müssen viele Bibliotheken ihre Kräfte bündeln. Dabei kann es auch zu längeren Schließungszeiten kommen, um das vorhandene Personal effektiver einsetzen zu können.

Mittlerweile entwickelt sich aber ein Trend, der dem entgegenwirkt – der Trend zu servicefreien Öffnungszeiten. Die Ansätze sind ebenso vielfältig wie die Einrichtungen.

In diesem Erfahrungsaustausch stellen mehrere Bibliotheken ihr Konzept servicefreier Öffnungszeiten vor. Allen Teilnehmenden wird die Möglichkeit gegeben, mehr über die verschiedenen Konzepte zu hören und sich darüber auszutauschen.

Hinweis: Die Veranstaltung beginnt erst um 10:30 Uhr.

**Lern-
ergebnisse** Nach dem Seminar

- » kennen Sie verschiedene Konzepte servicefreier Öffnungszeiten,
- » kennen Sie die Argumente für die Einrichtung servicefreier Öffnungszeiten,
- » haben Sie sich mit Kolleg*innen ausgetauscht und neue Erkenntnisse für Ihre Bibliothek gewonnen.

Methoden Vortrag/Präsentation, Diskussion

Dozentin **Edith Mendel (Moderation)**
Stadtbibliothek Dinslaken, Bibliotheksleiterin

sowie weitere Dozentinnen und Dozenten

Anmeldung **bis spätestens 18.04.2018**

Teilnehmer*innen 14

Kosten Die Fortbildungsangebote sind Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW für Öffentliche Bibliotheken. Sie richten sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und sind für diese kostenfrei.
Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich.
Die Teilnahmegebühr beträgt 85,- Euro.

Ort Mediathek Kamp-Lintfort, Freiherr-vom-Stein-Straße 26, 47475 Kamp-Lintfort

Termin **16.05.2018**

Service



7.07 APPening mit BIPARCOURS

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die BIPARCOURS in ihrer Bibliothek einsetzen und bereit sind, in 5 bis 10 Minuten ihren Parcours vorzustellen
Inhalt	<p>BIPARCOURS ist eine App von Bildungspartner NRW zur Erstellung von digitalen Touren, Guides und Parcours, speziell abgestimmt auf die Belange von Schulen und außerschulischen Lernorten. Auch viele Bibliotheken nutzen BIPARCOURS, um wichtige Informationen zu Ihren Einrichtungen oder auch Lerninhalte spielerisch zu vermitteln. Und genau um die selbst erstellten Parcours geht es in diesem APPening.</p> <p>Aber was ist ein APPening? In dieser Veranstaltung wollen wir voneinander lernen, zeigen, staunen, selber kreativ werden, fragen und netzwerken. Ein Happening mit und rund um Apps in Bibliotheken! Dafür suchen wir Sie: Sie machen eine tolle Führung mit BIPARCOURS, Sie haben interessante Themenralleys mit Hilfe von BIPARCOURS entwickelt, Sie bieten ein Quiz über BIPARCOURS an. Wir möchten wissen, welche Parcours Sie in Ihren Einrichtungen bereits entwickelt haben. Es muss nicht der „aufwändigste“ Parcours sein - wir interessieren uns für ALLE. Wir bieten Ihnen kreativen Austausch und die Möglichkeit, weitere Ideen für die eigene Arbeit zu gewinnen.</p> <p>Hinweis: Wenn Sie dabei sein möchten, sollten Sie bereit sein, Ihren Parcours in 5 bis 10 Minuten vorzustellen.</p> <p>Für eine lebendige Moderation sorgt Eva Göring, Mitarbeiterin der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW. Ein didaktischer Input erfolgt durch Kim Marie Stachelhaus, Mitarbeiterin von Bildungspartner NRW.</p>
Lern- ergebnisse	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none">» haben Sie Ideen und Impulse für die Entwicklung neuer Parcours in der Bibliothek erhalten,» sind Sie motiviert, Parcours zu neuen Themen auszuprobieren,» haben Sie mit anderen Teilnehmenden Erfahrungen ausgetauscht und Ihr berufliches Netzwerk erweitert.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Diskussion, Gruppen- und Einzelarbeit
Dozentin- nen	<p>Eva Göring (Moderation) Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW</p> <p>Kim Marie Stachelhaus Bildungspartner NRW</p>
Anmeldung	bis spätestens 23.05.2018
Teilnehmer*innen	10
Kosten	Die Fortbildungsangebote sind Teil der Landesförderung des Kulturministeriums NRW für Öffentliche Bibliotheken. Sie richten sich in erster Linie an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und sind für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 85,- Euro.
Ort	Stadtbücherei Münster, Alter Steinweg 11, 48143 Münster
Termin	20.06.2018
Service	


2. Halbjahr 2018

Seminare und Workshops speziell für Öffentliche Bibliotheken in NRW


Eine Kooperation der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW bei
der Bezirksregierung Düsseldorf und dem ZBIW der TH Köln

7.01	APPening mit BIPARCOURS.	60
7.02	Inklusive Öffentlichkeitsarbeit in der Bibliothek	61
7.03	Datensicherheit in Öffentlichen Bibliotheken	62
7.04	Medienpass NRW – Digitale Angebote Öffentlicher Bibliotheken: Robotik, Lernprogramme, Filme & Co.	63
7.05	Veranstaltungen organisieren und bewerben	65
7.06	Den roten Faden finden – Wir entwickeln eine Bibliotheksstrategie	66
7.07	Online-Seminar zur DBS	69
Tipp	RDA für Nicht-Buch-Materialien	70


7.01 APPening mit BIPARCOURS

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die BIPARCOURS in ihrer Bibliothek einsetzen und bereit sind, in 5 bis 10 Minuten ihren Parcours vorzustellen
Inhalt	<p>BIPARCOURS ist eine App von Bildungspartner NRW zur Erstellung von digitalen Touren, Guides und Parcours, speziell abgestimmt auf die Belange von Schulen und außerschulischen Lernorten. Auch viele Bibliotheken nutzen BIPARCOURS, um wichtige Informationen zu ihren Einrichtungen oder auch Lerninhalte spielerisch zu vermitteln. Und genau um die selbst erstellten Parcours geht es in diesem APPening.</p> <p>Aber was ist ein APPening? In dieser Veranstaltung wollen wir voneinander lernen, zeigen, staunen, selber kreativ werden, fragen und netzwerken. Ein Happening mit und rund um Apps in Bibliotheken!</p> <p>Dafür suchen wir Sie: Sie machen eine tolle Führung mit BIPARCOURS, Sie haben interessante Themenralleys mit Hilfe von BIPARCOURS entwickelt, Sie bieten ein Quiz über BIPARCOURS an.</p> <p>Wir möchten wissen, welche Parcours Sie in Ihren Einrichtungen bereits entwickelt haben. Es muss nicht der „aufwändigste“ Parcours sein - wir interessieren uns für ALLE. Wir bieten Ihnen kreativen Austausch und die Möglichkeit, weitere Ideen für die eigene Arbeit zu gewinnen.</p> <p>Hinweis: Wenn Sie dabei sein möchten, sollten Sie bereit sein, Ihren Parcours in 5 bis 10 Minuten vorzustellen.</p> <p>Für eine lebendige Moderation sorgt Eva Göring, Mitarbeiterin der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW. Ein didaktischer Input erfolgt durch Kim Marie Stachelhaus, Mitarbeiterin von Bildungspartner NRW.</p>
Lern- ergebnisse	<p>Am Ende des Seminars</p> <ul style="list-style-type: none">» haben Sie Ideen und Impulse für die Entwicklung neuer Parcours in der Bibliothek erhalten,» sind Sie motiviert, Parcours zu neuen Themen auszuprobieren,» haben Sie mit anderen Teilnehmenden Erfahrungen ausgetauscht und Ihr berufliches Netzwerk erweitert.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Diskussion, Erfahrungsaustausch, Barcamp
Dozentin- nen	<p>Eva Göring (Moderation) Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW</p> <p>Kim Marie Stachelhaus Bildungspartner NRW</p>
Anmeldung	bis spätestens 27.08.2018
Teilneh- mer*innen	10
Kosten	Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW für Öffentliche Bibliotheken. Es richtet sich in erster Linie an Beschäftigte der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 85,- Euro.
Ort	LVR-Zentrum für Medien und Bildung, Bertha-von-Suttner-Platz 1, 40227 Düsseldorf
Termin	17.09.2018
Service	

7.02 Inklusive Öffentlichkeitsarbeit in der Bibliothek

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die im Bereich Öffentlichkeitsarbeit tätig sind
Inhalt	<p>Wie können Informationen gestaltet werden, so dass sie möglichst viele verschiedene Adressaten erreichen? Wie erreichen Informationen über inklusive Angebote die angesprochenen Besucher*innen? Die Fortbildung gibt Hinweise, wie Diversität und unterschiedliche Belange oder Beeinträchtigungen von Menschen in der Öffentlichkeitsarbeit besser berücksichtigt werden können. Konkrete Beispiele zur Gestaltung der Informationsvermittlung zeigen Strategien und Techniken auf. Abgerundet wird das Seminar mit praktischen Übungen und der Entwicklung eines ersten Konzeptes für die eigene inklusive Öffentlichkeitsarbeit nach den Interessen und Ressourcen der vertretenen Einrichtungen.</p> <p>Themen:</p> <ul style="list-style-type: none">» Was ist inklusive Öffentlichkeitsarbeit?» Planen und Gestalten von Inklusion in der Öffentlichkeitsarbeit: Erarbeitung von einem systematischen Öffentlichkeitsplan» Printmaterialien» zugängliche digitale Vermittlung» gezielte Öffentlichkeitsarbeit» Möglichkeiten von Zusammenarbeit mit den Zielgruppen» Inklusion im Besucherservice
Lern- ergebnisse	<p>Nach dem Seminar</p> <ul style="list-style-type: none">» haben Sie Ihre Einrichtung aus der Besucherperspektive betrachtet,» haben Sie einen systematischen Einblick, wie mehr Inklusion in der Öffentlichkeitsarbeit für die Bibliothek erreicht werden kann,» kennen Sie Herausforderungen der Informationsvermittlung für verschiedene Nutzergruppen,» kennen Sie Strategien, wie diese Probleme – auch mit der Hilfe von fachkundigen Partnern – alltagstauglich gelöst werden können.
Methoden	Trainerinput, Einzel- und Gruppenübung, Erfahrungsaustausch, persönliche Lösungsentwicklung durch konkrete Werkzeuge sowie praktische Beispiele
Dozentin	Eva Rantamo Kulturwissenschaftlerin Kulturprojekte – Inklusive Kulturarbeit, Köln
Anmeldung	bis spätestens 27.08.2018
Teilnehmer*innen	12
Kosten	<p>Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW für Öffentliche Bibliotheken. Es richtet sich in erster Linie an Beschäftigte der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und ist für diese kostenfrei.</p> <p>Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich.</p> <p>Die Teilnahmegebühr beträgt 125,- Euro.</p>
Ort	Zentralbibliothek der Stadtbüchereien Hamm, Platz der Deutsche Einheit 1, 59065 Hamm
Termin	24.09.2018
Service	

7.03 Datensicherheit in Öffentlichen Bibliotheken

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken
Inhalt	Welche gängigen Bedrohungen stehen derzeit bei den Hackern ganz oben auf der Liste? Wie macht sich ein Angriff bemerkbar? Woran hätte ich ihn möglicherweise erkennen können? Aber vor allem ist eines wichtig: Es soll nicht nur gezeigt werden, was alles geht, sondern ganz konkret aufgezeigt werden, was Sie als Anwender*innen tun können, um Hackern das Leben richtig schwer zu machen. Ein lockerer Erfahrungsaustausch rundet den Nachmittag ab. Haben Sie schon einmal konkrete Erfahrungen gemacht? Wollten Sie schon immer etwas zur IT-Sicherheit fragen, hatten aber bisher keine Gelegenheit? Am Ende werden Sie mit vielen Tipps und Tricks für mehr Informationssicherheit in den Arbeitsalltag entlassen.
Lern- ergebnisse	Am Ende des Seminars » kennen Sie typische Angriffswege von Hackern, » können Sie Hackern das Leben schwer machen und so mehr IT-Sicherheit leben, » haben Sie mit anderen Teilnehmenden Erfahrungen ausgetauscht und Ihr berufliches Netzwerk erweitert.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Diskussion
Dozenten	Felix von Eye und Giulio Schembre secunet Security Networks AG
Anmeldung	bis spätestens 03.09.2018
Teilnehmer*innen	35
Kosten	Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW für Öffentliche Bibliotheken. Es richtet sich in erster Linie an Beschäftigte der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und ist für diese kostenfrei. Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 155,- Euro.
Ort	Stadt- und Landesbibliothek Dortmund, Max-von-der-Grün-Platz 1-3, 44137 Dortmund
Termin	01.10.2018
Service	

7.04 Medienpass NRW – Digitale Angebote Öffentlicher Bibliotheken: Robotik, Lernprogramme, Filme & Co.

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die passgenaue Angebote für Schüler*innen unter Nutzung des Medienkompetenzrahmens NRW planen
Inhalt	<p>Der Medienkompetenzrahmen NRW ist ein bewährtes Instrument zur systematischen Vermittlung von Medienkompetenz. Schulen in Nordrhein-Westfalen müssen den neuen Medienpass bis 2020/2021 verpflichtend in ihren Lehrplan integrieren.</p> <p>Öffentlichen Bibliotheken, die mit Schulen kooperieren, sind optimaler Bildungspartner bei der Vermittlung von Medienkompetenz. Viele Angebote der Bibliothek dienen Schülerinnen und Schüler der Erlangung der formulierten Kompetenzen.</p> <p>Im Seminar werden beispielhafte Angebote für Grundschulen und weiterführende Schulen gezeigt:</p> <ul style="list-style-type: none">» Robotiktools wie BeeBots und Ozobots» Produktion von Stop-Motion- und Erklärfilmen» Einsatzmöglichkeiten von Vorlesestiften, QR-Codes und Book Creator» Quizerstellung mit Kahoot» Nutzung interaktiver, multimedialer Bausteine mit Learningapps.org <p>Davon wählen die Teilnehmenden 3-4 Tools / Methoden aus, die sie ganz praktisch ausprobieren möchten. Anschließend wird diskutiert, wie diese und andere bekannte digitale Angebote wie z.B. BIPARCOURS oder BilderbuchApps in den Medienkompetenzrahmen passen.</p> <p>Wie kommt man mit den Schulen zu verbindlichen Kooperationen und welche Stellen in der Kommune / im Kreis unterstützen dabei bzw. sollten informiert werden? Welche weiteren interessanten Kooperationspartner gibt es möglicherweise vor Ort, mit denen man sich vernetzen könnte?</p>
Lern- ergebnisse	<p>Am Ende des Seminars,</p> <ul style="list-style-type: none">» kennen Sie den aktuellen Medienkompetenzrahmen NRW,» haben Sie Ideen und Impulse für die Konzeption von Angeboten, die passgenau auf Schüler*innen zugeschnitten sind unter Berücksichtigung des Medienkompetenzrahmens NRW,» kennen Sie potentielle Partner vor Ort,» haben Sie mit anderen Teilnehmenden Erfahrungen ausgetauscht und Ihr berufliches Netzwerk erweitert.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Diskussion, Stationenlernen
Dozentin- nen	<p>Kathrin Gade Medienberatung NRW</p> <p>Eva Göring Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW, Düsseldorf</p> <p>Sigrid Högemann Stadtbibliothek Greven</p> <p>Dagmar Schnittker Stadtbibliothek Ibbenbüren</p>
Anmeldung	bis spätestens 05.10.2018
Teilneh- mer*innen	14

7.04 Medienpass NRW – Digitale Angebote Öffentlicher Bibliotheken: Robotik, Lernprogramme, Filme & Co.

Kosten Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW für Öffentliche Bibliotheken. Es richtet sich in erster Linie an Beschäftigte der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und ist für diese kostenfrei.
Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich.
Die Teilnahmegebühr beträgt 105,- Euro.


Ort Stadtbücherei Münster, Alter Steinweg 11, 48143 Münster

Termin 05.11.2018

Service



7.05 **Veranstaltungen organisieren und bewerben**

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, insbesondere Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, die Veranstaltungen planen und durchführen
Inhalt	<p>Veranstaltungsarbeit ist ein zentraler Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit und Medienvermittlung.</p> <p>Welche Themen und Formate lassen sich unter den Rahmenbedingungen der jeweiligen Bibliothek realisieren und erfolgreich organisieren? Was hat sich bislang bewährt und ist Best-Practice in anderen Bibliotheken? Welche neuen Formate lassen sich ausprobieren?</p> <p>Damit sich der Aufwand auch wirklich lohnt, werfen wir außerdem einen Blick auf die passenden Werbemittel im Print- und Onlinebereich.</p>
Lern- ergebnisse	<p>Nach dem Seminar</p> <ul style="list-style-type: none">» schöpfen Sie aus einem Ideenpool zu Veranstaltungsformaten und -themen,» wissen Sie, wie Sie eine Veranstaltung vorbereiten und durchführen,» kennen Sie passende Werbemittel im Print- und Online-Bereich.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Übung, Gruppenarbeit, Diskussion, Erfahrungsaustausch
Dozentin	Ilona Munique WEGA-Team, Bamberg
Anmeldung	bis spätestens 23.10.2018
Teilnehmer*innen	12
Kosten	<p>Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW für Öffentliche Bibliotheken. Es richtet sich in erster Linie an Beschäftigte der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und ist für diese kostenfrei.</p> <p>Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich.</p> <p>Die Teilnahmegebühr beträgt 155,- Euro.</p>
Ort	Stadtbüchereien Düsseldorf, Bertha-von-Suttner-Platz 1, 40200 Düsseldorf
Termin	20.11.2018
Service	

7.06 Den roten Faden finden – Wir entwickeln eine Bibliotheksstrategie

Zielgruppe

Bibliotheksleiter*innen kleinerer und mittelgroßer Öffentlicher Bibliotheken aus NRW, die hauptamtlich geleitet sind und deren Team zwischen 0,5-15 VZÄ umfassen. Die Durchführung der Fortbildung erfolgt je nach Größe in 2 Gruppen.

Inhalt

Die Herausforderungen für Bibliotheken sind vielfältig: die Bibliothek als realer und digitaler Ort, Integration und Chancengleichheit, Kooperation und Vernetzung sowie Lebenslanges Lernen und Leseförderung. Bei der Arbeit mit knappen Ressourcen, Verankerung von Veränderungen im Team oder bei der Auswahl von neuen Angeboten in der Bibliothek, muss eine Zielrichtung erkennbar sein, um sich in der Vielzahl der Möglichkeiten nicht zu verlieren.

Im Zuge der vielen Veränderungen in der Kommune und Gesellschaft benötigen Bibliotheken daher einen roten Faden, an dem sich ihre Arbeit orientiert. Sich in der Kommune zu positionieren gibt Stärke und ermöglicht es, Kooperationspartner und Unterstützer zu finden.

Im Alltag fehlt oft die Zeit, eine zukunftsgerichtete Bibliotheksstrategie als praktischen Leitfaden zu entwickeln:

- » Wo soll es hingehen?
- » Was läuft bereits gut, welche Stärken hat die Bibliothek?
- » Die Handlungsfelder für Bibliotheken sind vielfältig, doch was passt zur Kommune, zu den Ressourcen und auch zu den vorhandenen Kompetenzen im Team?
- » Wie gestalten wir Veränderung gemeinsam mit dem Team?

Strategisch denken und handeln und das Ziel vor Augen haben: Damit aus guten Ansätzen starke Bibliotheken werden, darf eines nicht fehlen, der rote Faden – die Bibliotheksstrategie! Mit diesem Weiterbildungsangebot, bestehend aus vier Workshops, machen Sie sich auf den Weg. Sie erarbeiten Ihre eigene Bibliotheksstrategie für die nächsten Jahre.

Jede Gruppe der Weiterbildung wird von einer/m Dozent*in begleitet: entweder von der erfahrenen Trainerin und Diplom-Bibliothekarin Sonja Bluhm oder dem Strategieberater und Dipl.-Bibliothekar Andreas Mittrowann sowie zusätzlich von der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW. So begleiten analysieren Sie das kommunale Umfeld und werten Zahlen und Kennzahlen in Bezug auf Ihre Bibliothek aus. Sie definieren Ihre Ziele, Zielgruppen und Handlungsfelder. Sie überlegen, wen Sie als Kooperationspartner gewinnen können und entscheiden gemeinsam mit Ihrem Team, wohin sich Ihre Bibliothek entwickeln soll. Am Ende haben Sie nicht nur ein schriftliches Konzept, das Ihnen als Basis für die weitere Arbeit und Positionierung in der Kommune dient, Sie haben einen roten Faden für die Zukunft Ihrer Bibliothek. Dieser Prozess wird zum Abschluss von den Kommunikationstrainerinnen Christiane Brockerhoff und Marion Creß unterstützt, mit denen Sie verschiedene Präsentationstechniken kennenlernen und an Ihrer persönlichen Präsentationsform arbeiten.

Auftrag und Handlungsfelder

- » Visionsarbeit zur Bibliothek der Zukunft
- » Analyse der Ausgangssituation
- » Handlungsfelder, strategische Möglichkeiten
- » Veränderungen managen
- » Einbindung des Teams und kommunaler Entscheidungsträger

Inhalt

Ist- und Umfeldanalyse

- » Zahlen, Daten, Fakten: Basisdaten zur Bibliothek, Umfeldanalyse zur Kommune
- » (gesellschaftliche) Problemfelder und die Herausforderung für Bibliotheken
- » Konsequenzen aus Ist- und Umfeldanalyse für die künftige Bibliotheksarbeit

Definition der Zielgruppen

- » Lebenslagen und Interessen der jeweiligen Zielgruppen
- » Konsequenzen für das Angebot der Bibliothek
- » Definition der Haupt- und Nebenzielgruppen für die Bibliothek

Ziele und Umsetzungsmaßnahmen

- » strategische und operative Ziele definieren
- » Ziele anhand der SMART-Methode überprüfbar formulieren
- » vom Ziel zur Maßnahme: Entwicklung von Angeboten, Dienst- und Serviceleistungen
- » Erfolgskontrolle und Evaluation

Wirkungsvoll kommunizieren

- » Präsentationstechniken kennenlernen und üben
- » Argumente zielsicher einsetzen
- » Aufbau eines anschaulichen und überzeugenden Vortrags für ihre Strategie

Bibliotheksleiter*innen, die bereits eine Bibliotheksstrategie entwickelt haben, sagen:

- » „Als Leiter habe ich Klarheit für künftiges Handeln auf einem festgelegten Weg.“
- » „Ich sehe jetzt größere Zusammenhänge und argumentiere nicht nur aus der Bibliotheksarbeit heraus.“
- » „Die Bibliothek hat eine klarere Zielsetzung, definiertere Arbeitsbereiche, politischen Rückhalt und Argumentationshilfen sind nun vorhanden.“
- » „Der Prozess der Konzepterstellung hat das Miteinander verstärkt“
- » „Die Wertschätzung der eigenen Arbeit ist gewachsen.“

Lern- ergebnisse

Am Ende des Weiterbildungsangebotes

- » haben Sie eine Bibliotheksstrategie für Ihre Einrichtung entwickelt und diese in Form eines Konzeptes verschriftlicht,
- » haben Sie Formulierungshilfen gegenüber Trägern und Verantwortlichen erarbeitet,
- » haben Sie Sicherheit in der Kommunikation mit Ihrem Team und mit den Entscheidern in Ihrer Kommune erlangt,
- » haben Sie die Umsetzung Ihrer Strategie zeitlich festgelegt und dadurch Planungssicherheit für die nächsten Jahre gewonnen,
- » haben Sie die Präsentation ihrer Strategie geübt,
- » haben Sie sich mit den anderen Teilnehmenden zu aktuellen Themen und Problemlagen ausgetauscht und Ihr berufliches Netzwerk erweitert.

Methoden

Vortrag/Präsentation, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Trainerfeedback und Beratung, kontinuierliche Arbeit der Teilnehmenden an der individuellen Bibliotheksstrategie und dem Bibliothekskonzept

7.06 Den roten Faden finden – Wir entwickeln eine Bibliotheksstrategie

Dozent*innen

Sonja Bluhm (begleitet Gruppe 1 „kleinere Bibliotheken“)
freiberufliche Diplom-Bibliothekarin, Facilitator of Community, tfTZI, Teamcoach,
Würzburg

Andreas Mittrowann (begleitet Gruppe 2 „mittelgroße Bibliotheken“)
freiberuflicher Diplom-Bibliothekar und Strategieberater, Recklinghausen

Christiane Brockerhoff (Präsentationstraining Gruppe 2 am 24.09.19)
Kommunikationstrainerin, Duisburg

Marion Creß (Präsentationstraining Gruppe 1 am 24.09.19)
Kommunikationstrainerin, Mülheim/Ruhr

Anmeldung

bis spätestens 15.08.2018

Voraussetzungen für die Anmeldung:

- » eine Kurzvorstellung Ihrer Einrichtung, inkl. einer kurzen Erläuterung welches Ziel Sie mit der Konzeptarbeit haben (eine DIN A4 Seite)
- » Teilnahme an allen vier Workshops sowie Vor- und Nachbereitung der Workshops
- » Unterzeichnung eines Kooperationsvertrags durch den Träger
- » Bereitschaft zur Beteiligung an der Projektkommunikation in einer internen Facebookgruppe und ggf. Projektdokumentation über Social-Media-Kanäle, z.B. als Interview
- » kontinuierliche und eigenständige Arbeit an der Bibliotheksstrategie:
 - Zusammentragen und Erheben des Datenmaterials
 - Abstimmung der Strategie mit Ihrem Team, mit Ihrem Träger und Verantwortlichen
 - Verschriftlichung der Bibliotheksstrategie in ein Konzept

Teilnehmer*innen

max. 20 Bibliotheken, pro Bibliothek können sich bis zu 2 Personen anmelden

Kosten

Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW für Öffentliche Bibliotheken. Es richtet sich ausschließlich an die Beschäftigten der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW, deren Teams zwischen 0,5 - 15 VZÄ umfassen und ist für diese kostenfrei.

Das Land NRW übernimmt die Kursgebühr, inklusive Unterbringung und Verpflegung. Die Reisekosten zu den Präsenzterminen sind von allen Teilnehmer*innen selbst zu tragen.

Ort

alle Workshops finden in der Jugendherberge Düsseldorf, Düsseldorfer Str. 1 in 40545 Düsseldorf statt; Gruppen 1 und 2 tagen parallel

Termine

Workshop 1:
29.11.2018 - 30.11.2018

Workshop 2:
27.03.2019 - 28.03.2019

Workshop 3:
25.06.2019

Workshop 4:
24.09.2019 - 25.09.2019

Service



7.07 Online-Seminar zur DBS - Hinweise, Regelungen und Neuerungen im Berichtsjahr 2018

Zielgruppe	Beschäftigte Öffentlicher Bibliotheken, die für die Dateneingabe in die DBS zuständig sind
Inhalt	<p>Die Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) enthält alle wichtigen Daten zu Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken. Sie dokumentiert die Arbeit von Bibliotheken auf nationaler Ebene. Der Erfassungszeitraum für die Deutsche Bibliotheksstatistik beginnt am 02. Januar 2019 und endet am 15. Februar 2019. Die Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW bei der Bezirksregierung Düsseldorf bietet in Form eines Online-Seminars Information und Hilfestellung, um einen reibungslosen Ablauf der Datenerfassung zu ermöglichen und korrektes Datenmaterial zu garantieren. Dazu werden im Online-Seminar sowohl grundsätzliche Hinweise zur Dateneingabe gegeben als auch Änderungen in der Datenerfassung im Vergleich zum Berichtsjahr 2017 erläutert. Dabei wird auch auf Hilfsmittel und häufige Fragestellungen eingegangen. Das Online-Seminar wird über die Plattform Adobe Connect angeboten. Bitte beachten Sie die nachfolgend aufgeführten Hinweise zu den technischen Voraussetzungen.</p> <p>Hinweise zu den technischen Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none">» mindestens Windows 7» Browser: Mozilla Firefox, Microsoft Internet Explorer 8, Windows Edge Browser oder Google Chrome» Adobe® Flash® Player 13.0+» Lautsprecher/Kopfhörer/Headset <p>Video-Tutorials zu Adobe Connect</p> <p>Lern- und Übungsangebote von optes: Adobe Connect - Die Grundlagen Tutorial auf Deutsch</p> <p>Lern- und Übungsangebote von optes: Adobe Connect - Einstieg für Teilnehmer Tutorial auf Deutsch</p>
Lern- ergebnisse	<p>Am Ende der Informationsveranstaltung</p> <ul style="list-style-type: none">» kennen Sie die Neuerungen der Datenerfassung für das Berichtsjahr 2018,» kennen Sie Hilfsmittel zur Datenerfassung,» kennen Sie häufige Fehlerquellen und wissen, wie sich diese vermeiden lassen,» kennen Sie Ihre Ansprechpartner*innen für weitere Fragen,» haben Sie Sicherheit im Umgang mit der Datenerfassung gewonnen.
Methoden	Vortrag/Präsentation, Chat
Dozentin	Christina Kaper Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW
Anmeldung	bis spätestens 13.12.2018
Teilnehmer*innen	15
Kosten	<p>Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW für Öffentliche Bibliotheken. Es richtet sich in erster Linie an Beschäftigte der kommunalen Öffentlichen Bibliotheken NRW und ist für diese kostenfrei.</p> <p>Die Teilnahme von Beschäftigten aus Bibliotheken außerhalb NRW sowie Interessierten aus anderen Branchen ist nach Maßgabe freier Plätze möglich.</p>
Termin	14.12.2018 10.00 – 11.00 Uhr Für dieses Online-Seminar ist ausschließlich die Online-Anmeldung vorgesehen. Bitte denken Sie daran, sich rechtzeitig anzumelden!

Tipp

In diesem Seminar aus Segment 1 sind fünf Plätze für Beschäftigte großer Öffentlicher Bibliotheken in NRW mit eigener Katalogisierungsabteilung vorgesehen.

Diese Plätze sind Teil der Landesförderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW und für die Teilnehmenden kostenfrei.

Die Seminarbeschreibung finden Sie auf Seite 15.